

Pressemitteilung

Nr. 285/2026

Kiel, 28.10.2026

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Dirschauer: Kranke Kinder brauchen ihre Eltern – keine Kürzungen

Ab 2027 droht berufstätigen Eltern eine deutliche Kürzung der Kinderkrankentage. Der SSW hat deshalb einen Antrag zur dauerhaften Sicherung der bisherigen Ansprüche in den Landtag eingebracht. Hierzu erklärt der Vorsitzende der SSW-Landtagsfraktion, Christian Dirschauer:

„Ein krankes Kind lässt sich nicht auf später vertrösten. Wenn das Kind morgens mit Fieber aufwacht, müssen Eltern zu Hause bleiben können, ohne gleich um ihren Arbeitsplatz oder ihr Einkommen fürchten zu müssen. Deshalb wollen wir verhindern, dass die Kinderkrankentage zum Jahreswechsel wieder zusammengestrichen werden.

Derzeit stehen gesetzlich versicherten Eltern 15 Kinderkrankentage pro Kind und Elternteil zu, Alleinerziehenden sogar 30 Tage. Doch diese Regelung läuft Ende des Jahres aus. Ohne eine gesetzliche Verlängerung sinkt der Anspruch ab 2027 wieder auf zehn beziehungsweise 20 Tage. Bei mehreren Kindern fallen auch die jährlichen Höchstgrenzen deutlich niedriger aus.

Das ist eine Verschlechterung, die vor allem Familien trifft, die ohnehin jeden Tag zwischen Beruf, Kinderbetreuung und Haushalt jonglieren müssen. Besonders Alleinerziehende können nicht einfach auf einen zweiten Elternteil zurückgreifen. Und kein Kind wird schneller gesund, nur weil die Politik weniger Krankheitstage zugesteht.

Wir fordern deshalb mit unserem Antrag, dass die Landesregierung sich auf

Bundesebene für eine dauerhafte Absicherung der bisherigen Ansprüche einsetzt. Die höheren

Kinderkrankentage haben sich als wichtige Entlastung für berufstätige Familien etabliert. Sie jetzt wieder zu streichen, wäre ein völlig falsches Signal. Familien brauchen Verlässlichkeit. Und Eltern sollten sich um ihre kranken Kinder kümmern können, ohne dabei ständig auf den Kalender schauen zu müssen.“

[Der SSW-Antrag \(Drs. 20/5001\) kann hier heruntergeladen werden.](#)